

AUFSATZWETTBEWERB

Journal der Wirtschaftsstrafrechtlichen Vereinigung e.V.



CALL FOR PAPERS

Die wirtschaftsstrafrechtliche Vereinigung e.V. (WisteV) interessiert der Blick junger Juristinnen und Juristen auf das Wirtschafts- und Steuerstrafrecht! Das von ihr herausgegebene Journal (WiJ) sucht daher Fachaufsätze junger Juristinnen und Juristen.

Die Fachaufsätze können sich in diesem Jahr mit der reformierten Geldwäschestrafnorm (BGBl. 2021 Teil 1, S. 327 ff.) beschäftigen. Es können aber auch Publikationen zu anderen Fragen des Wirtschafts- oder Steuerstrafrechts eingereicht werden.

Der beste Fachaufsatz erhält ein Preisgeld von 1.500 Euro und hat die Chance, in der WiJ veröffentlicht zu werden

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Mitmachen können Juristinnen und Juristen vor dem 2. Staatsexamen. Die Fachaufsätze dürfen einen Umfang von 32.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) nicht übersteigen und die Autorenhinweise der WiJ (abrufbar unter www.wistev.de/journal) sind zu beachten. Einreichungen sind möglich bis zum 15. Oktober 2022. Die Einreichung muss per E-Mail an redaktion@wi-j.de erfolgen (Format: PDF, Text- oder MS- Worddatei). Die Jury besteht aus der Redaktion der WiJ und dem Vorstand der WisteV.

Die WiJ ist die Online-Zeitschrift der WisteV. Sie ist dem gesamten Bereich des Steuer- und Wirtschaftsstrafrechts sowie des zugehörigen Ordnungswidrigkeitenrechts einschließlich seiner prozess- und aufsichtsrechtlichen Bezüge gewidmet und fördert den diesbezüglichen wissenschaftlichen Diskurs und die Fortbildung unter besonderer Berücksichtigung praxisrelevanter, - auch internationaler und interdisziplinärer - materiell-rechtlicher und prozessualer Fragestellungen, besonders solcher zu den aktuellen Themen Compliance, Fraud & Investigations.